



**Österreichischer  
Behindertenrat**

# **JAHRESBERICHT 2021**

**Österreichischer Behindertenrat**

ZVR-Zahl: 413797266

Favoritenstraße 111/11, 1100 Wien

01 513 15 33, [dachverband@behindertenrat.at](mailto:dachverband@behindertenrat.at)

[www.behindertenrat.at](http://www.behindertenrat.at)

## Inhaltsverzeichnis

---

<b>Inhaltsverzeichnis.....</b>	<b>1</b>
<b>Vorwort .....</b>	<b>2</b>
<b>Der Österreichische Behindertenrat .....</b>	<b>3</b>
Das Präsidium .....	3
Der Vorstand – die Mitglieder .....	4
Mitgliedschaften in anderen Organisationen .....	5
Das Team der Geschäftsstelle .....	6
<b>Vereinsaufgaben und -aktivitäten .....</b>	<b>10</b>
Stellungnahmen .....	10
Arbeitsgruppen und Sitzungen .....	11
Arbeitsgruppen zum neuen NAP .....	20
Europa und Internationales.....	21
Barrierefreiheit.....	23
UNIKATE .....	28
<b>Veranstaltungen.....</b>	<b>29</b>
<b>Öffentlichkeitsarbeit .....</b>	<b>30</b>
Erinnerungsschrift Herbert Pichler .....	30
Webauftritt, Infoletter, Social Media .....	30
Verbandszeitschrift monat.....	31
Pressegespräche .....	32
Presseaussendungen .....	32

## Vorwort

---

Das Jahr 2021 war weiterhin zu einem großen Teil von der COVID-19 Pandemie geprägt.

Daher war es eine unserer Hauptaufgaben sicher zu stellen, dass Menschen mit Behinderungen und ihre Bedarfe in der Pandemie und den getroffenen Maßnahmen nicht vergessen werden.

Glücklicher Weise konnten wir die bereits 2020 begonnene Einbeziehung des Behindertenrats durch die politischen Entscheidungsträger\*innen und Beamt\*innen im Jahr 2021 noch weiter intensivieren und insbesondere mit dem Sozialministerium sehr schnelle Abstimmungswege betreffend die COVID-Maßnahmen etablieren.

Damit war es uns möglich zeitnah die Bedarfe von Menschen mit Behinderungen bei den Entscheidungsträger\*innen einzubringen.

Eine Zäsur im Jahr 2021 war der plötzliche und unerwartete Tod von Präsident Herbert Pichler.

Sofort nach seinem Tod verständigten sich jedoch das Team und die Funktionär\*innen des Behindertenrats darauf, den von Herbert Pichler eingeschlagenen Weg mit vollen Kraft fortzuführen.

Ein Fokus wurde auch auf den Nationalen Aktionsplan (NAP) für Menschen mit Behinderungen 2022 – 2030 gelegt. In zahlreichen Besprechungen mit Ministerien und Ländern wurden ihre Beiträge zum NAP diskutiert und die Vorschläge des Behindertenrats eingebracht.

Ab dem zweiten Quartal nahmen wir mit drei Personen an den regelmäßigen Sitzungen der vom Sozialministerium geführten Redaktionsgruppe zum NAP teil und konnte so aus den Beiträgen der unterschiedlichen Teams ein Entwurf für einen Gesamt-NAP erstellt werden.

Für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken sich

**Mag. Bernhard Bruckner**, interim. Geschäftsführer und das Team

**DI Emil Benesch, Karin Draschkowitz, Anki Egger, Mag.<sup>a</sup> Heidemarie Egger, Mag.<sup>a</sup> Gudrun Eigelsreiter MSc., Dipl.Soz.Päd<sup>in</sup> Eva-Maria Fink, Mag. Michael Janousek, Dr.<sup>in</sup> Christina Meierschitz, Fritz Rücker, Dr.<sup>in</sup> Stefanie Lagger-Zach und Andrea Strohriegl BEd**

## Der Österreichische Behindertenrat

Der Österreichische Behindertenrat fungiert seit über 40 Jahren als Dachorganisation der Behindertenverbände Österreichs. Er vertritt die Interessen von mehr als 1,4 Mio. Menschen mit Behinderungen in Österreich.

### Das Präsidium

Die Zusammensetzung des Präsidiums des Österreichischen Behindertenrates hat sich im Jahr 2021 mehrmals geändert. So wurden die ausgeschiedenen Präsidiumsmitglieder Mag. Albert Brandstätter und Sara Scheiflinger durch Dr.<sup>in</sup> Carina Pimpel bzw. Mag.<sup>a</sup> Johanna Pisecky ersetzt. Weiters wurde Mag. Michael Svoboda nach dem Tod von Herbert Pichler interimistisch zum neuen Präsidenten ernannt.

Seit dem XIV. Ordentlichen Delegiertentag, der am 25.11.2021 stattfand, besteht das Präsidium aus folgenden Mitgliedern.

### Mitglieder Präsidium 2021

Präsident	Mag. Michael <b>Svoboda</b> (KOBV)
1. Vizepräsident	Klaus <b>Widl</b> (CBMF)
2. Vizepräsidentin	Eva <b>Leutner</b> , MAS (pro mente Austria)
3. Vizepräsident	Mag. (FH) Markus <b>Neuherz</b> (Lebenshilfe)
4. Vizepräsident	Prof. Erich <b>Schmid</b> (BSVÖ)
5. Vizepräsidentin	Roswitha <b>Schachinger</b> (WAG Assistenzgenossenschaft)
6. Vizepräsident	Rudolf <b>Kravanja</b> (ÖZIV)
Ehrenpräsident	Dr. Klaus <b>Voget</b>
Selbstvertreter	Andreas <b>Zehetner</b> (Forum Selbstvertreter)
Kassier	Franz <b>Groschan</b> (KOBV)
Kassier Stellvertretung	Christina <b>Schneyder</b> , MSc (dabei-austria)
SchriftführerIn	Mag. <sup>a</sup> Silvia <b>Kunz</b> (BBRZ)

SchriftführerIn Stellvertretung	Mag. <sup>a</sup> Johanna <b>Pisecky</b> (Diakonie)
Kooptiertes Präsidiumsmitglied (beratend)	Martin <b>Ladstätter</b> (BIZEPS)
Kooptiertes Präsidiumsmitglied (beratend)	Mag. Daniele <b>Marano</b> (Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs)
Interim. Geschäftsführer (beratend)	Mag. Bernhard <b>Bruckner</b>

Die Sitzungen des Präsidiums sowie des Vorstandes werden immer ab dem letzten Delegiertentag fortlaufend durchnummeriert. In der folgenden Darstellung beginnt die Nummerierung nach dem XIV. Delegiertentag vom 25.11.2021 wieder bei eins.

Im Jahr 2021 fanden insgesamt sechs **Präsidiumssitzungen** statt.

19. Präsidiumssitzung am 27.01.2021 per Videokonferenz

20. Präsidiumssitzung am 17.03.2021 per Videokonferenz

21. Präsidiumssitzung am 19.04.2021 per Videokonferenz

22. Präsidiumssitzung am 02.06.2021 per Videokonferenz bzw. im Büro des Behindertenrates

23. Präsidiumssitzung am 23.09.2021 im BBRZ, Simmeringer Hauptstraße 47, 1110 Wien

1. Präsidiumssitzung am 06.12.2021 per Videokonferenz

## Der Vorstand – die Mitglieder

Im Jahr 2021 fand eine **Vorstandssitzung** statt:

**7. Vorstandssitzung** am 23. September 2021 von 13:00 bis 16:00 Uhr hybrid im BBRZ, Simmeringer Hauptstraße 47-49, 1110 Wien und per Videokonferenz

Neben den Berichten des Präsidenten, des Kassiers, des Rechnungsprüfers und den Vorstandsmitgliedern wurde insbesondere der anstehende Delegiertentag besprochen und die erforderlichen Beschlüsse getroffen.

Mit Stand Ende Dezember 2021 gibt es 84 Mitgliedsorganisationen. Diese unterteilen sich in 59 ordentliche Mitglieder, 22 Partner-Mitglieder und 3 juristische Personen als fördernde Mitglieder. Zusätzlich haben 4 natürliche Personen den Österreichischen Behindertenrat unterstützt.

Neu als Partner verstärkt den Österreichischen Behindertenrat die Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH.

Im Vorstand sind alle Mitglieder mit einem bzw. zwei Beisitzern vertreten. Er setzt sich aus den Mitgliedern des Präsidiums, den stimmberechtigten Beisitzern des Vorstandes und den vom Vorstand kooptierten Mitgliedern mit beratender Stimme zusammen.

## Mitgliedschaften in anderen Organisationen

Der Österreichische Behindertenrat ist Gründungsmitglied beim Europäischen Behindertenforum EDF (European Disability Forum) sowie beim nationalen Bündnis für Gemeinnützigkeit und dem 2018 gegründeten Verein zur Unterstützung des Monitoringausschusses.

Seit vielen Jahren besteht eine Mitgliedschaft beim BBRZ Österreich. Der Österreichische Behindertenrat ist Mitglied beim Netzwerk Kinderrechte, beim zivilgesellschaftlichen Zusammenschluss SDG Watch Austria und bei der Plattform Maßnahmenvollzug.

### **Bündnis für Gemeinnützigkeit**

Das Bündnis für Gemeinnützigkeit tritt themenspezifisch zusammen. Der Stellenwert der Gemeinnützigkeit in Österreich soll verbessert werden. Die Vollversammlung hat am 30.06.2021 stattgefunden. Zusätzlich gab es am 09.06.2021 und 24.09.2021 Gespräche mit Franz Neunteufel über die Weiterentwicklung des Bündnisses.

### **Verein zur Unterstützung des Unabhängigen Monitoringausschusses**

Die Mitgliederversammlung hat am 19.10.2021 stattgefunden.

### **Netzwerk Kinderrechte Österreich**

Der Österreichische Behindertenrat ist im Netzwerk Kinderrechte vertreten. Das Netzwerk tagte am 21.01.2021, 20.05.2021 und 07.10.2021. Das Netzwerk setzt sich für die Rechte aller Kinder und Jugendlichen ohne jede Diskriminierung ein.

### **SDG Watch Austria**

Der Österreichische Behindertenrat nahm an den Veranstaltungen am 29.06.2021, 28.09.2021 und 29.11.2021 teil.

## Plattform Maßnahmenvollzug

Der Österreichische Behindertenrat nahm an der Sitzung der Plattform Maßnahmenvollzug vom 17.05.2021 teil. Die Plattform Maßnahmenvollzug setzt sich für einen zeitgemäßen und menschenrechtskonformen Maßnahmenvollzug ein.

## Das Team der Geschäftsstelle

Das Team der Geschäftsstelle des Österreichischen Behindertenrates bildeten folgende Mitarbeiter\*innen.

### Mitarbeiter\*innen 2021

Name	Funktion	WS	Beschäftigt Seit - bis
Mag. <sup>a</sup> Dr. <sup>in</sup> Gabriele Sprengseis MSc.	Geschäftsführung; ganzjährig vom Dienst freigestellt	38	02.11.2016 – 31.12.2021
Anki Egger	Finanzen, Controlling und Datenmanagement	8 Monate 30 / 4 Monate 38	02.01.2017
Dr. <sup>in</sup> Christina Meierschitz	Nationales Recht und Sozialpolitik	38	01.12.1999
Mag. Bernhard Bruckner	Nationales Recht und Sozialpolitik, bzw. interim. Geschäftsführung	38	15.03.2018
Dr. <sup>in</sup> Stefanie Lager-Zach (Karenzvertretung für Mag. <sup>a</sup> Christina Wurzinger)	Nationales Recht und Sozialpolitik	1 Monat 20 / 5 Monate 38	01.07.2021 – 31.12.2021
Mag. <sup>a</sup> Gudrun Eigelsreiter MSc.	EU und Internationales	38	02.05.2017
Mag. <sup>a</sup> Heidemarie Egger	Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit	30	29.01.2018
DI Emil Benesch	Projektmanagement und Barrierefreiheit	38	02.10.2017
Friedrich Rücker	Administration, Euro Key	35	03.04.2017
Karin Draschkowitz	Administration, Euro Key	38	01.11.1998

Mag. Michael Janousek	Fotografie, EDV	4,5	03.04.2017
Dipl.Soz.Päd. <sup>in</sup> Eva-Maria Fink	Veranstaltungsorganisation und Social Media Betreuung	7 Monate 20 / 2 Monate 30	01.02.2021
Andrea Strohriegl, BEd (Karenzvertretung von Dipl.Soz.Päd.in Eva-Maria Fink)	Veranstaltungsorganisation und Social Media Betreuung	15	01.11.2021

Mag.<sup>a</sup> Christina Wurzinger war das gesamte Jahr 2021 in Mutterschutz bzw. Karenz. Aufgrund von internen Umstrukturierungen wurde ihre Karenzvertretung, Dr.<sup>in</sup> Stefanie Lager-Zach, im Bereich „Nationales Recht und Sozialpolitik“ eingesetzt. Dipl.Soz.Päd.<sup>in</sup> Eva-Maria Fink ging Ende Oktober 2021 in Mutterschutz bzw. Karenz und Andrea Strohriegl, BEd wurde ab 01.11.2021 als Karenzvertretung für ihre Stelle eingestellt.

Zwei Mitarbeiter\*innen gehören zum Personenkreis der begünstigten Behinderten, vier Teammitglieder besitzen einen Behindertenausweis jedoch keinen Feststellungsbescheid.

Dr.<sup>in</sup> Christina Meierschitz und Mag. Bernhard Bruckner sind die Datenschutzbeauftragten des Österreichischen Behindertenrates.

Dr.<sup>in</sup> Christina Meierschitz und Mag. Bernhard Bruckner sind auch als **Laienrichter\*innen** tätig.

Insgesamt gab es 37 **Teambesprechungen**, alle wurden protokolliert. Bei den Teambesprechungen werden der Fortschritte der Aufgabenerfüllung sowie Problemstellungen besprochen.

Um ihre Kompetenzen zu erweitern und die Vernetzung aktiv zu gestalten, haben Mitarbeiter\*innen an verschiedenen **Fortbildungen** teilgenommen:

- 15.03.2021 „Alles wird gut“ – akute oder latente Krisensituationen bewältigen
- 08.06.2021 Visualize it! Ihre PR-Videos im medialen Umfeld
- 24.06.2021 Workshop Barrierefreie Dokumente Basics
- 01.07.2021 Workshop Barrierefreie Dokumenten Basics Wiederholung/Fragen
- Ab 28.09.2021 wöchentlich ÖGS A1.2
- 15.12.2021 Workshop Barrierefreies Powerpoint

### **Euro-Key - ein Schlüssel zur Teilhabe**

Seit mittlerweile 1986 ermöglicht der Euro-Key den Zugang zu barrierefreien Toiletten in ganz Österreich. Er kommt auch in Deutschland, der Schweiz, der



Slowakei, Tschechien und Holland flächendeckend zur Anwendung sowie in Belgien und Luxemburg vereinzelt.

Neben barrierefreien WCs sperrt der Euro-Key Hebebühnen, Lifte und Spezialanlagen im öffentlichen Raum, wie Ampelanlagen an insgesamt 2869 Standorten in Österreich. Menschen mit Behinderungen, die aus unterschiedlichen, medizinischen Gründen den Zugang zu einer barrierefreien Toilette benötigen, sind berechtigt einen Eurokey zu beantragen. Der Österreichische Behindertenrat sorgt für die Prüfung der Anträge und die Ausgabe des Euro-Key in Österreich. Für die Administration ist die neue Datenbank zentral. Die Übersicht zur Abwicklung und der Kriterienkatalog für die Ausgabe wurden weiterentwickelt.

Im Jahr 2021 wurden 4.188 Euro-Keys an Personen mit Behinderungen ausgegeben. Durch eine Förderung des Sozialministeriums können die meisten Schlüssel gratis ausgestellt werden. Jeder Euro-Key bedeutet für eine Person mit Behinderungen mehr Lebensqualität und Teilhabe.

### **Administration Spendengelder „Licht ins Dunkel“**

Im Berichtszeitraum wurden Projektanträge aus 2019/2020 abgerechnet und die Originalbelege zur Überprüfung an die Kanzlei Bonafide übermittelt.

Der Abgabetermin für die nächste Aktion war der 28.02.2021. Die eingelangten Anträge für die Aktion 2020/2021 wurden registriert, fehlende Unterlagen urgiert und für die Vergabekommission vorbereitet.

Am 08.06.2021 hat die Vergabekommission getagt. Von den 81 eingereichten Anträgen konnten 79 genehmigt werden. Der Zuschuss wurde zeitnah an die Projektwerber überwiesen.

Der ORF hat im Berichtszeitraum die Berichterstattung zu LID Projekten ausgeweitet. Der Behindertenrat hat die Arbeit der Journalist\*innen mit der Übermittlung von Informationen und Formularen zur Kontaktaufnahme mit den Projektträgern unterstützt.

### **Unterstützungsfonds für Menschen mit Behinderungen gem. § 24 Bundesbehindertengesetzes**

Aus Mitteln des Unterstützungsfonds für Menschen mit Behinderung können insbesondere nachstehende Maßnahmen finanziell unterstützt werden: Wohnraum- und Sanitärraumadaptierungen, Treppenlifte, Kommunikationshilfsmittel, Mobilität (behinderungsbedingt erforderlicher PKW-Umbau), Assistenzhunde gemäß § 39a BBG. Die Voraussetzungen werden vorweg vom SMS geprüft und die wesentlichen Informationen anonymisiert geschickt. Die Anträge werden von Dr.<sup>in</sup> Meierschitz bearbeitet und retourniert.

## **Clearing und Auskunft**

Auch dieses Jahr gab es wieder viele Anfragen zur Sozialhilfe, (Invaliditäts-)Pension, Pflegegeld, Behindertenpass, Barrierefreiheit und Diskriminierungserfahrungen. Diese Anfragen wurden beantwortet bzw. spezielle Anfragen an die entsprechenden Mitgliedsorganisationen weitergeleitet.

Es gab auch weiterhin sehr viele telefonische Anfragen und Anfragen per E-Mail zu den COVID-19 Maßnahmen (Maskenbefreiung, Impfung, Freistellung der Risikogruppe, usw.).

## **Hearing Behindertenanwalt**

Am 27.04.2021 führte eine Hearing-Kommission bestehend aus Mitgliedern des Präsidiums des Behindertenrats das Hearing für die Bestellung des Behindertenanwalts durch und übermittelte zeitnah das hierbei erstellte Gutachten über die Eignung der Bewerber\*innen an das Sozialministerium.

## Vereinsaufgaben und -aktivitäten

---

Der Österreichische Behindertenrat verfolgt das Ziel, die österreichische und europäische Sozialpolitik und -gesetzgebung im Sinne der Menschen mit Behinderungen zu beeinflussen. Dieses Ziel wird sowohl durch Aktivitäten im Vorfeld des Gesetzwerdungsprozesses, durch Abgabe von Stellungnahmen, Verfassen von Schreiben sowie durch die Teilnahme an einer Vielzahl von Arbeitsgruppen verfolgt.

### Stellungnahmen

Im Jahr 2021 wurden insgesamt 30 Stellungnahmen zu Gesetzes- und Verordnungsentwürfen verfasst. Sie sind im Detail auf der Homepage des Österreichischen Behindertenrates nachzulesen.

In zeitlich absteigender Reihenfolge sind das:

Stellungnahmen:

- 12/2021 Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetz 2005
- 12/2021 NÖ Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungsverordnung
- 12/2021 Ökosoziale Steuerreform
- 11/2021 Arzneimittelgesetz und Gentechnikgesetz
- 11/2021 Sterbeverfügungsgesetz
- 11/2021 Schulorganisationsgesetz und Schulunterrichtsgesetz
- 11/2021 Vorarlberger Spitalgesetz
- 11/2021 Burgenländische GemWO 1992 und LTWO 1995 inkl. Ergänzung
- 10/2021 Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz
- 10/2021 Burgenländisches Landwirtschaftliche Schulgesetz
- 10/2021 Niederösterreichisches Kinder- und Jugendhilfegesetz
- 10/2021 BMBWF-VO
- 10/2021 Kärntner Objektivierungsgesetz
- 09/2021 Burgenländisches Kinder- und Jugendhilfegesetz
- 09/2021 Zivilverfahrens-Novelle
- 08/2021 Vorarlberger Schulerhaltungsgesetz
- 08/2021 Tiroler Bauordnung
- 08/2021 Vorarlberger Landesverfassung
- 08/2021 Vorarlberger Digitalisierungs-Sammelnovelle
- 08/2021 WEG-Novelle 2022
- 07/2021 Maßnahmenvollzugsanpassungsgesetz
- 06/2021 Salzburger Bautechnikverordnung
- 04/2021 Salzburger Bautechnikgesetz

- 03/2021 Bautechnikverordnung Vorarlberg
- 03/2021 KommAustria-Gesetz
- 02/2021 Kärntner Landes-Gleichbehandlungsgesetz 2021
- 02/2021 Telekommunikationsgesetz
- 01/2021 steiermärkisches Baugesetz
- 01/2021 OÖ-Bautechnikgesetz-Novelle
- 01/2021 Universitätsgesetz

An das Parlament bzw. an Ministerien wurden Vorschläge und Stellungnahmen übermittelt:

- Stellungnahme zur Petition Inklusive Bildung Jetzt
- Brief betr. die Probleme beim Finanzamt Österreich an Bundesminister Mag. Blümel
- Brief an die Regierung und an die Abgeordneten zum Assistiertem Suizid
- Brief betreffend den Klimabonus an die Mitglieder der Bundesregierung

## Arbeitsgruppen und Sitzungen

Neben den im Tätigkeitsbericht an anderer Stelle explizit angesprochenen Arbeitsgruppen und Sitzungen, haben die Mitarbeiter\*innen des Österreichischen Behindertenrats noch an folgenden Sitzungen teilgenommen:

- 15.01.2021: Videokonferenz zum Thema „Aktuelle Situation in Alten- und Pflegeheimen mit der Sektion IV des BMSGPK
- 22.01.2021: Videokonferenz zum Thema „Aktuelle Situation in Alten- und Pflegeheimen mit der Sektion IV des BMSGPK
- 10.02.2021: Abstimmung mit der ÖBB zum Thema Schlichtungen und Kooperationsvertrag
- 12.02.2021: Videokonferenz zum Thema „Aktuelle Situation in Alten- und Pflegeheimen mit der Sektion IV des BMSGPK
- 19.02.2021: Besprechung des Fortschritts des Projekts „hate crime“ mit dem BMI
- 26.02.2021: Antrittsbesuch bei Bundesminister Univ.Prof. Dr. Martin Kocher
- 26.02.2021: Videokonferenz zum Thema „Aktuelle Situation in Alten- und Pflegeheimen mit der Sektion IV des BMSGPK
- 09.03.2021: Zertifizierungsrats-Sitzung Fair für Alle
- 09.03.2021: Besprechung mit Vertreter\*innen der ÖBB
- 12.03.2021: Austausch zur Situation in Behinderteneinrichtungen mit der Sektion IV des Sozialministeriums
- 15.04.2021: Austausch zum Pilotprojekt Persönliche Assistenz mit der Sektion IV des BMSGPK

- 16.04.2021: Austausch mit der Abteilung IV/A/6 des BMSGPK betreffend Covid-Maßnahmen im NEBA-Bereich
- 19.04.2021: Besprechung mit Vertreter\*innen der ÖBB
- 20.04.2021: Austausch zum Konzept für bundesweite Persönliche Assistenz mit BMSGPK und anderen Stakeholdern
- 20.04.2021: Austausch mit dem Fonds Soziales Wien (FSW)
- 21.04.2021: Begleitgruppe zur Studie Arbeits(un)fähigkeit beim BMSGPK
- 26.04.2021: Dialogforum Sterbehilfe im BMJ
- 29.04.2021: Dialogforum Sterbehilfe im BMJ
- 30.04.2021: Dialogforum Sterbehilfe im BMJ
- 04.05.2021: Zertifizierungsrat von Fair für alle
- 06.05.2021: Sitzung der Ethikkommission des Roten Kreuzes
- 07.05.2021: Austausch zur Situation in Behinderteneinrichtungen mit der Sektion IV des Sozialministeriums
- 11.05.2021: ORF Steuerungsgruppe zur Barrierefreiheit
- 12.05.2021: Austauschtermin mit dem BMSGPK zum Grünen Pass
- 12.05.2021: Austausch mit der Abteilung IV/A/6 des BMSGPK betreffend Covid-Maßnahmen im NEBA-Bereich
- 19.05.2021: Austausch mit der Sektion IV zur Umsatzsteuer-Problematik bei integrativen Betrieben
- 19.05.2021: Arbeitsgruppe Inklusion und Entwicklung
- 20.05.2021: Laienrichtertätigkeit Bundesverwaltungsgericht
- 21.05.2021: Austausch zur Situation in Behinderteneinrichtungen mit der Sektion IV des Sozialministeriums
- 25.05.2021: Besprechung mit dem BMI betr. Piktogramme zu der Barrierefreiheit der Polizeiinspektionen
- 28.05.2021: Beiratssitzung Ausbildung bis 18
- 31.05.2021: Antrittsbesuch bei Bundesminister Dr. Wolfgang Mückstein
- 11.06.2021: Begleitgruppe NAP
- 11.06.2021: Austausch mit der Sektion IV betreffend COVID-Maßnahmen für Menschen mit Behinderungen.
- 23.06.2021: Auftaktveranstaltung Strategischer Zukunftsprozess "Gesundheitsförderung wird System"
- 25.06.2021: Austausch zur Situation in Behinderteneinrichtungen mit der Sektion IV des Sozialministeriums
- 28.06.2021: Austausch mit der Abteilung IV/A/6 des BMSGPK betreffend Covid-Maßnahmen im NEBA-Bereich
- 08.07.2021: Austausch mit der ESF-Verwaltungsbehörde zur Programmierung des nächsten Operationellen Programms des ESFs (2022-2027)

- 09.07.2021: Austausch zur Situation in Behinderteneinrichtungen mit der Sektion IV des Sozialministeriums
- 13.07.2021: Besprechung mit dem BMJ zu Fortbildungsveranstaltungen
- 01.09.2021: Austausch mit dem BMJ betr. Barrierefreiheitsstandards in den Gebäuden der Justiz
- 03.09.2021: Austausch zur Situation in Behinderteneinrichtungen mit der Sektion IV des Sozialministeriums
- 08.09.2021: Austausch zur Studie Arbeits(un)fähigkeit mit der Abt. IV/A/6
- 09.09.2021: Laienrichtertätigkeit im Bundesverwaltungsgericht
- 10.09.2021: Dialog Bundesminister Univ. Prof. Dr. Martin Kocher zur Arbeitsmarktsituation von Menschen mit Behinderungen
- 15.09.2021: Arbeitsgruppe Inklusion und Entwicklung
- 15.09.2021: Austausch mit der Abteilung IV/A/6 des BMSGPK betreffend Covid-Maßnahmen im NEBA-Bereich
- 21.09.2021: Wiener Linien - Test Bahnsteigtürmonitore
- 22.09.2021: Austausch mit dem Kabinett von Bundesminister Univ. Prof. Dr. Martin Kocher zur Planung weiterer Schritte zur Verbesserung der Lage von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsmarkt
- 27. und 28.09.2021: Workshop Strategischer Zukunftsprozess "Gesundheitsförderung wird System"
- 28.09.2021: Austausch mit der ESF-Verwaltungsbehörde betr. die Programmierung des ESF+
- 29.09.2021: Austausch mit der Abteilung IV/A/6 des BMSGPK betreffend Covid-Maßnahmen im NEBA-Bereich
- 08.10.2021: Austausch zur Situation in Behinderteneinrichtungen mit der Sektion IV des Sozialministeriums
- 08.10.2021: Abstimmung mit dem Kabinett des BMSGPK zur AMG-Novelle
- 11.10.2021: Austausch mit der Abteilung IV/A/6 des BMSGPK betreffend Covid-Maßnahmen im NEBA-Bereich
- 12.10.2021: Zertifizierungsratssitzung FAIR FÜR ALLE
- 18.10.2021: Austausch mit der Abteilung IV/A/6 des BMSGPK betreffend Covid-Maßnahmen im NEBA-Bereich
- 20.10.2021: Arbeitsgruppe zur Studie Arbeitsunfähigkeit
- 21.10.2021: 2. Arbeitstagung zur Evaluierung der GuKG-Novelle 2016
- 21.10.2021: Besprechung mit der Sektion Konsumentenschutz im BMSGPK betreffend die Weiterentwicklung des Verbraucherrats und seines Büros
- 22.10.2021: Austausch zur Situation in Behinderteneinrichtungen mit der Sektion IV des Sozialministeriums
- 29.10.2021: Dialogforum Sterbehilfe - Entwurf eines Sterbeverfügungsgesetzes vom BMJ vorgestellt

- 04.11.2021: Expertengespräch Unterbringungsgesetz (UbG) von der Gesundheit Österreich GmbH veranstaltet
- 05.11.2021: Austausch zur Situation in Behinderteneinrichtungen mit der Sektion IV des Sozialministeriums
- 11.11.2021: Austausch mit der Abteilung IV/A/6 des BMSGPK betreffend Covid-Maßnahmen im Netzwerk Berufliche Assistenz (NEBA) - Bereich
- 12.11.2021: 2. Arbeitsgruppe zur Studie Arbeits(un)fähigkeit
- 17.11.2021: Austausch mit der Abteilung IV/A/6 des BMSGPK betreffend Covid-Maßnahmen im NEBA-Bereich
- 17.11.2021: Meeting des EDF Social Policy Inclusion Committee
- 19.11.2021: Austausch mit der Abteilung IV/A/6 des BMSGPK betreffend Covid-Maßnahmen im NEBA-Bereich
- 26.11.2021: NAP Begleitgruppe
- 03.12.2021: Treffen der Arbeitsgruppe Inklusion und Entwicklung zum Schwerpunktpapier Inklusion
- 03.12.2021: Austausch zum Pilotprojekt Persönliche Assistenz mit dem BMSGPK
- 03.12.2021: Runder Tisch zur Impfpflicht im Bundeskanzleramt
- 07.12.2021: Besprechung mit dem BMSGPK zum Pilotprojekt Persönliche Assistenz
- 10.12.2021: ESF Begleitausschuss
- 13.12.2021: Stakeholdertreffen zur Implementierung der EU-Kindergarantie; organisiert von Sozialministerium und UNICEF
- 13.12.2021: Austausch mit dem BMK zum NPO-Fonds
- 14.12.2021: Austausch mit der Abteilung IV/A/6 des BMSGPK betreffend Covid-Maßnahmen im NEBA-Bereich

**Besprechungen** mit verschiedenen Organisationen und zu unterschiedlichen Themen gab es in einer zeitlichen Reihenfolge:

- 11.01.2021: Termin mit L+R Sozialforschung zu anstehenden Forschungsvorhaben
- 12.01.2021: Gespräch beim Dachverband der Sozialversicherungsträger über die weitere Kooperation
- 18.01.2021: PR-Kreis
- 21.01.2021: Sitzung der internen Steuerungsgruppe zum Thema „inklusive Arbeitsmarkt“
- 25.01.2021: Workshop inklusiver Arbeitsmarkt mit dem Präsidium
- 05.02.2021 Vernetzung mit Brigitte Heller vom Forum Lichterkette
- 09.02.2021: Besprechung zu taktilen Leitsystemen Schottentorpassage mit Blinden Experten und Mobilitätstrainer

- 09.02.2021: Austausch mit Geschäftsführerin Ing.<sup>in</sup> Karin Strini von der ARENA Projektentwicklungs GmbH
- 17.02.2021: Austausch mit Herrn Peter Nausner und Herrn Franz Wolfmayr zum inklusiven Arbeitsmarkt
- 19.02.2021: AG Reha (Austausch mit Arbeit Plus zur jetzigen Arbeitsmarktsituation)
- 25.02.2021: Austausch mit der Vorsitzenden des Monitoringausschusses
- 01.03.2021: Besprechung des NAP-Beitrags vom BMA mit Vertreter\*innen der Mitgliedsorganisationen
- 08.03.2021: Besprechung mit der Lebenshilfe zum inklusiven Arbeitsmarkt
- 09.03.2021: Besprechung zum Projekt Arena mit Mitgliedsorganisationen
- 18.03.2021: Austausch mit dem Monitoringausschuss
- 19.03.2021: Austausch mit Franz Wolfmayr und anderen zum inklusiven Arbeitsmarkt
- 19.03.2021: Meeting zu ÖAMTC Projekt Routing
- 12.04.2021: PR-Kreis
- 14.04.2021: Austausch mit der NAbg. Heike Grebien betr. Barrierefreiheit und Inklusion
- 19.04.2021: Projektbesprechung zu Pem.Hub
- 23.04.2021: Besprechung mit NAbg. Heike Grebien betreffend Barrierefreiheit und Zusammenarbeit mit dem BMK
- 03.05.2021: Besprechung mit Lebenshilfe Österreich und Prof. Nikolaus Dimmel betreffend Schaffung eines inklusiven Arbeitsmarkts
- 07.05.2021: Treffen der Plattform Inklusion
- 10.05.2021: Austausch mit Mag.<sup>a</sup> Natalia Postek/ parlamentarische Mitarbeiterin von NAbg. Heike Grebien
- 19.05.2021: Treffen Plattform Inklusion
- 27.05.2021: interne Arbeitsgruppe mit den Mitgliedsorganisationen zum assistierten Suizid; Block I
- 27.05.2021: Besprechung mit der Vorsitzenden des Monitoringausschusses
- 08.06.2021: Treffen der Licht ins Dunkel Vergabekommission
- 09.06.2021: Abstimmung mit Blindenverbänden zu Wünschen der MA 33
- 11.06.2021: interne Arbeitsgruppe mit den Mitgliedsorganisationen zum assistierten Suizid; Block II
- 11.06.2021: Online-Meeting "Initiative chancengerechte Digitalisierung"
- 14.06.2021: Online-Meeting mit Grünen zur "EU-Konferenz zur Zukunft Europas"
- 16.06.2021: Austauschtreffen mit Sozialwirtschaft Österreich (SWÖ) betreffend Lohn statt Taschengeld



- 22.06.2021: interne Arbeitsgruppe mit den Mitgliedsorganisationen zum Assistierter Suizid; Block III
- 28.06.2021: Austausch mit Ludwig-Bolzmann-Institut betreffend Auswirkung der COVID-Krise auf die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen
- 29.06.2021: Austausch mit dem FSW (Fonds Soziales Wien)
- 30.06.2021: Teilnahme an VCÖ Fachjury
- 01.07.2021: Austausch mit der Vorsitzenden des Monitoringausschusses
- 09.07.2021: Austausch mit der Vorsitzenden des Monitoringausschusses zum NAP-Prozess
- 18.08.2021: Austausch mit dem Behindertenanwalt betreffend die Erstellung des NAP 2022-2030
- 27.08.2021: Austausch mit DABEI und Bundesjugendvertretung betr. Netztickets für alle
- 31.08.2021: Austausch mit den GRÜNEN zum assistierten Suizid
- 02.09.2021: Besprechung zum Projekt Pem.Hub
- 08.09.2021: Treffen mit der PVA zu Barrierefreiheits-Standards von 15 Rehabilitations-Zentren
- 14.09.2021: Besprechung der Aktionspläne der Privatsender mit dem Verband Österreichischer Privatsender (VÖP)
- 04.10.2021: Austausch mit der Wirtschaftskammer Wien zum Thema Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen
- 18.10.2021: Austausch mit Dipl.-BW Hans-Jürgen Groß von den Wiener Stadtwerken
- 20.10.2021: Austausch mit den großen Trägern betr. Inklusiver Arbeitsmarkt
- 22.10.2021: Besprechung mit REWE zur diskriminierenden Werbekampagne
- 04.11.2021: Treffen mit Dr. Othmar Karas
- 05.11.2021: Besprechung zur Förderung digitaler Mobilität (Mangel an Hard- und Software und an Skills) mit Mitgliedsorganisationen
- 10.11.2021: Vernetzungstreffen mit der Behindertenanwaltschaft und anderen Stakeholdern zum NAP
- 11.11.2021: Austausch mit DABEI und Bundes-Jugend-Vertretung zum Thema Jugenticket für alle
- 18.11.2021: Treffen mit der Initiative „Verbindungsbahn besser“ betreffend Bahnprojekt im 14. Bezirk
- 02.12.2021: Gespräch mit der GÖG zur neuen Infoplattform für Pflege
- 07.12.2021: Austausch Förderung digitaler Mobilität mit Mitgliedsorganisationen
- 09.12.2021: Besprechung mit dem ORF/ Dr. Franz-Joseph Huainigg betr. Ausbildung von Expert\*innen mit Behinderungen

- 13.12.2021: Austausch mit den großen Trägern und der SWÖ zum Thema inklusiver Arbeitsmarkt
- 15.12.2021: internes Treffen zum Impfpflichtgesetz
- 20.12.2021: Besprechung mit Magenta on demand zur Verbesserung der Barrierefreiheit

## **Teilnahme an Veranstaltungen**

- 20.01.2021: Ganztägige Tiroler Landesenquête Gewalt an Menschen mit Behinderungen
- 29.01.2021: Veranstaltung der IGO: Haben sich die Hilfsmaßnahmen der Bundesregierung für den gemeinnützigen Sektor bewährt?
- 08.02.2021: Zero Project im Nationalrat: „Arbeit – Inklusion – Informationstechnologie“.
- 12.02.2021: Vorstellung von FIS+ Informationssystem für neue U-Bahn durch Wiener Linien
- 12.02.2021: Her Abilities Verleihung im Rahmen der Zero Conference
- 02.03.2021: EDF Meeting on International Cooperation and Disaster Risk Reduction
- 19.03.2021: ÖKSA Tagung Pflegereform
- 21.04.2021: Podiumsdiskussion JKU Sterbehilfe
- 22.04.2021: Veranstaltung Beihilfe zum Suizid UNI Wien
- 22.04.2021: Human Rights Talk - In Würde Sterben?
- 05.05.2021: Selbstvertretungskonferenz
- 06.05.2021: Diskussionsforum ÖAMTC
- 10.05.2021: IDA-EDF online workshop on using the UN Optional Protocols to advance the rights of women and girls with disabilities
- 20.05.2021: EDF-Diskussionsrunde zum EAA mit Microsoft
- 26.05.2021: Wiener Forum Gesundheitskompetenz
- 27.05.2021: EDF Webinar "International Year of Rail"
- 01.06.2021: EDF und Microsoft "Accessibility Summit Teil 1" vor allem zum Thema digitale Barrierefreiheit
- 02.06.2021: EDF und Microsoft "Accessibility Summit Teil 2"
- 16.06.2021: Veranstaltung der Agentur Sonnenklar: Für ein gutes Miteinander in der Tages-Struktur
- 16.06.2021: Side-Event COSP "Representation Matters" – Gehörlose Mitglieder des UN-BRK-Komitees über die Rechte von Menschen mit Behinderungen"
- 21.06.2021: Präsentation der Zusatzstudien zur Studierenden-Sozialerhebung 2019 durch das IHS und BMBWF
- 25.06.2021: ÖKSA Fachtagung: Psychosoziale Auswirkungen von Covid-19 auf die Gesellschaft.

- 29.06.2021: Webinar ANEC EDF Standardisierung vor allem im Zusammenhang mit dem EAA.
- 05.07.2021: Online Vortrag "Social Movements as agents of change towards inclusion" Bochumer Zentrum für Disability Studies von Claudia Coveney
- 21.07.2021: Veranstaltung zu Hate Crime im BMI.
- 16.09.2021: EDF Webinar zur EU-Disability-Card
- 07.10.2021: Pflegenetz - "gepflegt:lautdenken" - "Den Tod mit Würde servieren"
- 11.10.-12.10.2021: FRA Forum 2021 (Fundamental Rights)
- 12.10.2021: EDF Webinar gemeinsam mit Apple zum Thema digitale Bildung
- 14.10.2021: Licht für die Welt Veranstaltung im Zoom Kindermuseum zum Thema Augengesundheit
- 22.10.2021: GSV Tagung „Forum Kommunale Mobilität - neu gedacht“
- 09.11.2021: EU-Rat Veranstaltung: Implementierung der EU-Kindergarantie in allen EU-Mitgliedsstaaten
- 10.11.2021: ÖBB Stakeholder Meeting
- 10.11.2021: Vorstellung des weltweiten UNICEF-Berichts zu statistischen Daten über Kinder mit Behinderungen „Unicef Global Report on Children with Disabilities“
- 11.11.2021: ÖKSA Jahrestagung – Digitalisierung in der sozialen Arbeit
- 15.11.2021: EDF Workshop "Your rights in the EU"
- 17.11.2021: Veranstaltung „Mobilität für Alle“ des BMK
- 22.11.2021: IGO Treffen: Auswirkungen Covid auf NGOs
- 23.11.2021: Meeting on Horizon Europe "Funding Program"
- 24.11.2021: 6. Wiener Gesundheitsforum: Digitalisierung und Wiener Forum Gesundheitskompetenz
- 01.12.2021: CERMI Women´s Foundation - EDF Webinar on women and girls with disabilities in the face of trafficking and sexual exploitation
- 11.12.2021: online Präsentation des Forschungsprojekts zu Gebärdensprach-Avataren
- 16.12.2021: Klagsverband – kein Recht auf Bildung

### **Kompetenzteam Arbeit & Beschäftigung**

Das Kompetenzteam Arbeit und Beschäftigung hat am 09.03.2021 getagt.

### **Kompetenzteam Gesundheit**

Das Kompetenzteam Gesundheit ist vorübergehend in der internen NAP Arbeitsgruppe Gesundheit aufgegangen.

## **Kompetenzteam Bildung**

Das Kompetenzteam Bildung ist vorübergehend in der internen NAP Arbeitsgruppe zur Inklusiven Bildung aufgegangen.

Diese hat am 11.02., 17.03., 25.03. und 09.04.2021 interne Besprechungen abgehalten.

## **Kompetenzteam Frauen mit Behinderungen**

Das Kompetenzteam Frauen mit Behinderungen traf sich 2021 fünfmal (20.01., 08.03., 22.04., 07.06., 02.09.2021) online. Das Netzwerk hat sich konstant vergrößert. Zum 8. März 2021 wurde in einer Presseaussendung auf die potenzierte Pandemiebelastung von Frauen mit Behinderungen aufmerksam gemacht.

Ausgehend vom Kompetenzteam entstand auch eine Social Media Videokampagne zum 08.03.2021. Neben vielen Expertinnen mit Behinderungen machten sich auch Allies (Verbündete) von Frauen mit Behinderungen sichtbar. Am 27.04.2021 wurde Mag.<sup>a</sup> Heidemarie Egger als Sprecherin und Vertreterin des KT Frauen mit Behinderungen zur Online-Veranstaltung des BSVÖ eingeladen: „Seheingeschränkt aber nicht unsichtbar – Frauen aufgepasst!“. Am 10.05.2021 fand ein Austausch mit der Nationalratsabgeordneten und Behindertenbeauftragten Heike Grebien statt. Im Jahr 2021 wurde die Expertinnenliste auf 60 Frauen mit Behinderungen erweitert.

## **Forum Selbstvertretung**

Regelmäßig trifft sich das Forum Selbstvertretung, das ist die Expert\*innengruppe der Menschen mit Lernschwierigkeiten und Behinderungen. Begleitet und unterstützt wird es von Mag.<sup>a</sup> Beate Heher. Aufgrund der COVID-19 Pandemie fanden im Jänner, Februar, April und November 2021 keine Sitzungen statt. Stattdessen wurde im Jänner und Februar 2021 das Thema Missbrauch mit Telefonaten und E-Mails bearbeitet. Dasselbe wurde im April 2021 u.a. zu dem Thema Digitalisierung und dem Tod von Herbert Pichler gemacht. Im November 2021 wurde das Thema Kinder in Arbeitsgruppen per Zoom besprochen. Zusätzlich gab es folgende Sitzungen:

- 02.03.2021 Sitzung zu den Themen: Inklusiver Arbeitsmarkt und Missbrauch
- 03.05.2021: Bundesbehindertenbeirat – Teilnahme von Oswald Föllner mit Assistenz
- 05.05.2021 Sitzung zu den Themen: Kongress von Jugend am Werk, Behindertenanwalt und Gesundheitsminister, sowie Digitalisierung.
- 28.06.2021 Sitzung zu dem Thema Digitalisierung und dem Ratgeber zur Patientenverfügung in LL
- 26.07.2021 Sitzung zu den Themen: Auftritt auf der Homepage des Behindertenrats, Überarbeitung der Geschäftsordnung, Kongress von Jugend

am Werk und Wahl eines\*einer Vertreter\*in für das Präsidium des Behindertenrats

- 27.9.2021 Sitzung zu den Themen: Geschäftsordnung und Kindesabnahme besonders bei Familien mit Lernschwierigkeiten
- 29.10.2021 Sitzung zu den Themen: Rechte für Kinder, Behindertenpass und Sprecherwahl des Forums
- Dezember 2021 Sitzung zu den Themen Jahresrückblick und leichte bzw. einfache Sprache bei Berichten im Internet
- 21.12.2021: Bundesbehindertenbeirat – Teilnahme von Oswald Föllner mit Assistenz

### **Forum Lichterkette**

Das Forum Lichterkette ist ein Zusammenschluss von Menschen mit psychischen Erkrankungen. Treffen haben am 05.02., 16.04., 02.05., 02.10. und 09.11.2021 stattgefunden. Lichterkette ist ein Synonym dafür, dass einzelne nur ein kleines Licht sind, mit wenig Leuchtkraft, aber gemeinsam alles überstrahlt wird.

### **Arbeitsgruppen zum neuen NAP**

In den Jahren 2019 und 2020 lag der Fokus darauf, die Inhalte zu den einzelnen Themen des neuen Nationalen Aktionsplan (NAP) Behinderung (2022-2030) in mehreren Terminen mit unseren Mitgliedsorganisationen, Selbstbestimmt Leben Österreich (SLIÖ) und anderen Vertreter\*innen der Zivilgesellschaft partizipativ zu erarbeiten.

Im Jahr 2021 ging es primär darum die erarbeiteten Inhalte für den NAP mit den Ministerien und Ländern zu diskutieren und insbesondere im Rahmen der vom Sozialministerium geführten Redaktionsgruppe die Beiträge der einzelnen NAP-Teams zu einem Gesamt-NAP zusammenzuführen.

Folgende Besprechungen mit NAP-Teams der Ministerien und Länder fanden statt:

- 12.01.2021: Besprechung des Beitrags des NAP-Team 4 (Armutsbekämpfung, Senioren, Männer und Freiwilligenarbeit) mit der Sektion V des BMSGPK
- 28.01.2021: Runder Tisch mit dem Bildungsministerium zum NAP
- 29.01.2021: Besprechung des Beitrags des NAP Team 2 (Arbeit und soziale Teilhabe) mit der Gruppe IV/A des BMSGPK und den Ländern
- 18.02.2021: Runder Tisch mit dem Bildungsministerium betreffend den NAP
- 24.02.2021: Austausch mit dem Fonds Soziales Wien (NAP Team Wien) betreffend den NAP-Beitrag der Stadt Wien

- 11.03.2021: Sitzung des NAP Team 1 (Behindertenrechte) mit der Abteilung IV/1 des BMSGPK
- 12.03.2021: Sitzung des NAP Team 1 (Behindertenrechte) mit der Abteilung IV/1 des BMSGPK
- 16.03.2021: Runder Tisch mit Bildungsministerium betreffend den NAP
- 18.03.2021: Sitzung des NAP Team 1 (Behindertenrechte) mit der Abteilung IV/1 des BMSGPK
- 29.03.2021: Austausch mit dem Fonds Soziales Wien (NAP Team Wien) betreffend den NAP-Beitrag der Stadt Wien
- 16.04.2021: Austausch mit dem BMI (NAP Team 7) zum NAP Behinderung
- 31.05.2021: Austausch mit dem Fonds Soziales Wien (NAP Team Wien) betreffend den NAP-Beitrag der Stadt Wien
- 07.06.2021: Besprechung mit dem Bildungsministerium (NAP-Team 16) zum NAP-Entwurf des Ministeriums

Ab dem 2. Quartal 2021 nahm der Behindertenrat mit drei Personen an den Sitzungen der Redaktionsgruppe zum NAP im Sozialministerium teil. Die Redaktionsgruppensitzungen fanden an folgenden Tagen statt:

- 07.05.2021: konstituierende Sitzung der Redaktionsgruppe
- 16.07.2021: Redaktionsgruppe NAP
- 20.08.2021: Redaktionsgruppe NAP
- 03.09.2021: Redaktionsgruppe NAP
- 10.09.2021: Redaktionsgruppe NAP
- 24.09.2021: Redaktionsgruppe NAP
- 01.10.2021: Redaktionsgruppe NAP
- 08.10.2021: Redaktionsgruppe NAP
- 15.10.2021: Redaktionsgruppe NAP
- 22.10.2021: Redaktionsgruppe NAP
- 05.11.2021: Redaktionsgruppe NAP
- 19.11.2021: Redaktionsgruppe NAP
- 03.12.2021: Redaktionsgruppe NAP
- 10.12.2021: Redaktionsgruppe NAP
- 17.12.2021: Redaktionsgruppe NAP

## Europa und Internationales

### **Nationaler Aktionsplan „Programm Kinderchancen“**

Um die immer größere Anzahl an von Armut und sozialer Ausgrenzung betroffenen oder bedrohten Kindern aufzufangen, hat die EU-Kommission eine EU-weite

Kindergarantie etabliert. Ziel der Garantie ist die Förderung der Chancengleichheit aller Kinder. Österreich muss wie alle EU-Staaten diese Garantie national umsetzen. Zu diesem Zweck hat das BMSGPK den Nationalen Aktionsplan „Programm Kinderchancen“ ins Leben gerufen. Im Rahmen des Nationalen Aktionsplans gab es die Möglichkeit für Organisationen Vorschläge für Maßnahmen einzureichen. Eine der sechs Fokusgruppen der EU-Kommission innerhalb der EU-Kindergarantie sind Kinder mit Behinderungen. Deshalb hat der Österreichische Behindertenrat ebenfalls einen Maßnahmenvorschlag eingereicht: *„Einleitung eines österreichweiten partizipativen Prozesses zur flächendeckenden und schrittweisen De-Institutionalisierung unter gleichzeitigem deutlichem Ausbau gemeindenaher Unterstützungsdienste, der Angebote Persönlicher Assistenz und der Schaffung von Gewaltschutzkonzepten.“*

### **General Comment zu Art.27 UN-BRK**

Das UN-Komitee über die Rechte von Menschen mit Behinderungen rief dazu auf, schriftlichen Input zu Art. 27 zu geben – da sie einen „general comment“, also eine „generelle Bemerkung“ mit Empfehlungen für die UN-BRK Vertragsstaaten zur Umsetzung von Art. 27 erarbeiten. Der Österreichische Behindertenrat hat diese Chance wahrgenommen und hierzu einen ausführlichen Bericht geschrieben und dem UN-BRK Komitee übermittelt.

### **Bericht für die Organisation „LUMOS“**

LUMOS, ins Leben gerufen von J.K. Rowling, kämpft für das Recht jedes Kindes auf eine Familie, durch die Transformation von Pflegesystemen auf der ganzen Welt. Kinder und Jugendliche müssen in familiären Settings untergebracht werden und nicht in Heimen und Institutionen. LUMOS hat europäische NGOs dazu aufgerufen die jeweils nationale Situation von Kindern und Jugendlichen in Heimen und Institutionen zu schildern, da es zu diesem Themenbereich nur sehr wenige Informationen und statistische Daten gibt. Der Österreichische Behindertenrat hat für LUMOS einen Bericht über die Situation von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen in Institutionen in Österreich verfasst

### **Schwerpunktpapier „Inklusion“ für die AG Globale Verantwortung der ADA (Austrian Development Agency)**

Hier geht es um die Inklusion von Menschen mit Behinderungen in die Entwicklungszusammenarbeit. Unter der Koordination von Licht für die Welt wurde das Schwerpunktpapier in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Behindertenrat, Diakonie und Caritas verfasst. Dieses Schwerpunktpapier versteht sich als Grundlage für die Arbeit der Mitgliedsorganisationen der AG Globale Verantwortung und bietet eine konkrete Handreichung zur Inklusion.

## **Gewaltschutzrichtlinie**

Der Behindertenrat hat im Jahr 2021 eine Gewaltschutzrichtlinie erarbeitet und beschlossen. Darin wurden Grundsätze wie Nicht-Diskriminierung und Gewaltfreiheit (auch keine sprachlichen Übergriffligkeiten) sowie ein Prozedere im Fall eines Gewaltvorfalls gegenüber Mitarbeiter\*innen oder Kund\*innen des Behindertenrats festgelegt.

## **UPR: Universal Periodic Report**

Die Zivilgesellschaft hat unter der Leitung der Liga für Menschenrechte im Jahr 2020 begonnen in einem eigenen Bericht aus ihrer Sicht die Lage der Menschenrechte in Österreich darzustellen. Der Österreichischer Behindertenrat hat für den Bericht einen längeren Beitrag zur Situation von Menschen mit Behinderungen geschrieben und diesen im Jahr 2021 nochmals überarbeitet.

## **EDF Board-Meetings 2021**

Im Jahr 2021 fanden zwei EDF Board Meetings (08.03. und 18.11.2021) statt. Aufgrund der Pandemie wurden die Treffen online abgehalten.

## **Europäische Tage der Menschen mit Behinderungen**

Anlässlich des Internationalen Tages für die Rechte von Menschen mit Behinderungen am 3. Dezember 2021 hat die EU-Kommission gemeinsam mit dem Europäischen Behindertenforum (EDF) auch 2021 wieder die EU Tage der Menschen mit Behinderungen abgehalten. Diese jährlich stattfindende Veranstaltung der Europäischen Kommission dient der Bewusstseinsbildung und bringt Menschen mit Behinderungen, sowie Organisationen für und/oder von Menschen mit Behinderungen mit politischen Stakeholdern zusammen. 2021 fand die Veranstaltung aufgrund der Pandemie online statt. Themen waren die EU-Kindergarantie und die neue EU-Strategie für die Rechte von Menschen mit Behinderungen. Außerdem wurde im Rahmen der EU Tage der Menschen mit Behinderungen auch wieder die Preise des „EU Access City Award“, also für Städte, die intensiv an ihrer Barrierefreiheit arbeiten, vergeben.

## **Barrierefreiheit**

Umfassende Barrierefreiheit ist eine Voraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe und Inklusion. Viele Produkte und Dienstleistungen sind jedoch bis heute nicht oder nur eingeschränkt barrierefrei. Da Barrierefreiheit weder zufällig noch automatisch, sondern nur in einem bewusst gestalteten Prozess entsteht, setzt sich der Behindertenrat für partizipative, inklusive Planungsprozesse ein.



In der inklusiven Planungsgruppe des Österreichischen Behindertenrates bringen Expert\*innen von vielen verschiedenen Interessenvertretungen ihre Erfahrungen und Expertise ein. Derzeit sind das:

- o BIZEPS – Zentrum für Selbstbestimmtes Leben
- o BKMF – Bundesverband kleinwüchsige Menschen und ihre Familien
- o Blinden und Sehbehindertenverband Österreich und Wien/NÖ/Bgld
- o Forum Lichterkette
- o Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs
- o Österreichische Blindenwohlfahrt
- o ÖGLB Österreichischer Gehörlosenbund
- o ÖSB – Österreichischer Schwerhörigenbund Dachverband
- o Selbstvertretungszentrum Wien
- o ÖZIV Bundesverband
- o Verein Blickkontakt

Die Vielfalt der Organisationen und Expert\*innen ermöglicht eine Vielzahl an Perspektiven und stellt sicher, dass Barrieren erkannt und vermieden werden. Die Vertreter\*innen bringen zusätzlich zu ihrer persönlichen Expertise das Erfahrungswissen ihrer Organisationen ein. Die Zusammensetzung der inklusiven Planungsgruppe und ihr Engagement stellen ein Alleinstellungsmerkmal in Österreich dar und ermöglichen umfassende Barrierefreiheit. Die Koordination der inklusiven Planungsgruppe liegt beim Behindertenrat.

Thematisch hat der ÖBR im Bereich barrierefreie und inklusive Mobilität einen Arbeitsschwerpunkt. Das Engagement erfolgt in 3 Richtungen:

- für sichere, geräumige, barrierefreie Gehbereiche;
- für barrierefreien und inklusiven öffentlichen Verkehr;
- für barrierefreien Individualverkehr.

### **Zusammenarbeit mit der MA 28 / Straßenbau in Wien**

Einführung von nicht scharfkantigen Verkehrszeichen

Scharfkantige Verkehrszeichen aus Aluminium stellen ein erhebliches Verletzungsrisiko für Personen mit Sehbehinderungen und blinde Menschen im öffentlichen Raum dar. Gespräche mit der MA 28 haben dazu geführt, dass für temporäre Baustelleneinrichtungen künftig von der MA 28 nicht scharfkantige Verkehrstafeln beschafft und verwendet werden.

Planungstreffen zu Taktile Bodeninformationssystem – Projekte mit der MA 28

Am 10.03., 15.07., 25.08. und 28.10.2021 haben Planungstreffen auf Einladung der MA 28 stattgefunden. Der ÖBR hat Input geliefert und u.a. zum Umbau vom „Alser

Spitz“, von Teilen des Südtiroler Platzes und der Lobkowitzbrücke/Linke Wienzeile Stellungnahmen abgegeben.

## **MA 33**

### UVLSA – Unvollständige Verkehrslichtsignalanlagen

UVLSA werden von blinden Menschen und Personen mit Sehbehinderungen, aber auch Personen mit Lernschwierigkeiten als sehr gefährlich beim Queren von Straßen und Gleiskörpern eingeschätzt. Gleichzeitig kommen UVLSA in Wien immer häufiger zum Einsatz. Deswegen wurde das Thema UVLSA am 24.8.2021 mit der MA 33 besprochen und bei Gesprächen mit der Wiener Baudirektion auf die Agenda gesetzt. Ziel ist es den Ausbau von UVLSA zu stoppen und nur noch vollständige Verkehrslichtsignalanlagen zur Anwendung zu bringen.

### Verkehrslichtsignalanlage Geiselbergstraße/Geiereckstraße

Auf Einladung der MA 33 haben Vertreter\*innen der Blindenorganisationen am 28.4.2021 die Versuchsanlage am Tag ihrer Eröffnung in Wien Simmering getestet. Der Behindertenrat übermittelte daraufhin seine Einschätzungen. Die sichere und eigenständige Benutzbarkeit der Station durch blinde Menschen ist leider nicht mehr gegeben und kann auch durch die technische Pilotanlage nicht erreicht werden

## **Behördenübergreifende Zusammenarbeit – mit MA 28, MA 33, MA 46, Wiener Linien, ÖBB**

Der Behindertenrat hat die neuen Regelpläne für Bus- und Straßenbahnstationen der Wiener Linien in Planungstreffen mit der MA 28, MA 46, Mobilitätsagentur und Wiener Linien, die am 23.02. und 07.04.2021 stattgefunden haben, mitgestaltet. Die neuen Pläne bringen zur Zufriedenheit aller beteiligten eine Optimierung der Barrierefreiheit in den neu zu bauenden Haltstellenbereichen.

## **Wiener Baudirektion**

Am 27.05.2021 und am 06.12.2021 haben Online-Treffen mit der Wiener Baudirektion stattgefunden.

## **Wiener Linien**

Die Zusammenarbeit bei der Planung von visuell taktilen Leitsystemen im Zuständigkeitsbereich der Wiener Linien wurde fortgeführt. Am 8.2.2021 fand eine Besprechung zum Umbau der Station in der Schottentorpassage statt. Am 18.02., 22.02., 22.06. und 17.05.2021 fanden eigene Planbesprechungen mit den Wiener Linien und Architekten zur Ausgestaltung der neuen U-Bahnstationen Frankhplatz statt.

## **Mitarbeit am Fußverkehrsprogramm Bezirk Neubau**

Bei einem Termin in der Bezirksvertretung Neubau am 28.06.2021 wurde Input zum Fußverkehrsprogramm des Bezirks gegeben.

## **Wiener Stadtwerke**

Die Wiener Stadtwerke haben seit Februar 2020 einen Konzernbeauftragten für Barrierefreiheit. Bei regelmäßigen Besprechungsterminen (14.1., 11.02., 15.04., 20.05., 23.09., 21.10. und 16.12.2021) wurden Fragen der Barrierefreiheit in den unterschiedlichen Bereichen des Unternehmens besprochen.

Der Neubau von U-Bahn Zügen - Modell X Wagen - hat für den Behindertenrat besondere Bedeutung.

Eine erste Begehung des X-Wagens erfolgte am 28.01.2021. Danach verfasste der Behindertenrat eine ausführliche Stellungnahme und führte darin differenziert Verbesserungen und Verschlechterungen gegenüber den U-Bahnmodellen „Silberpfeil“ und „V-Wagen“ an.

Bei einem zweiten Lokalausgang am 21.06.2021 wurden die Bedenken von blinden und sehbehinderten Menschen nochmals an Ort und Stelle demonstriert.

## **ÖBB**

Leitfaden für barrierefreie Eisenbahnfahrzeuge

Am 12.8. und 31.08.2021 erfolgte die fachliche Unterstützung der ÖBB Personen AG bei der Erstellung eines Leitfadens für barrierefreie Eisenbahnfahrzeuge. Der Leitfaden dient der Planung und Ausstattung von barrierefreien Schienenfahrzeugen und soll beim Erwerb neuer Zugarnituren, wie bei Umbau und Erneuerung von Bestandsfahrzeugen zur Anwendung kommen.

Neuer Ticketautomat

Die ÖBB planen einen neuen Ticketautomaten und haben die inklusive Planungsgruppe/ den Behindertenrat um Unterstützung bei der Optimierung der Barrierefreiheit ersucht. Ein erstes online Meeting mit ÖBB und Technikern hat am 10.06.2021 stattgefunden.

## **Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie**

Onlinetreffen haben auf Sektions- und Kabinettsebene am 04.05., 01.07. und 09.12.2021 stattgefunden. U.a. zum Klimaticket und den Konditionen für Menschen mit Behinderungen - reduzierter Fahrpreises für MmB, sowie „Begleitperson gratis“ -

zur STVO, zu fehlender Barrierefreiheit bei E-Ladestationen, zur E-Scooter Problematik und der fehlenden Barrierefreiheit von Postbus-Shuttles.

### **Bundesministerium für Justiz**

Das Ministerium für Justiz ist an den Behindertenrat herangetreten mit dem Ersuchen um Unterstützung bei der Erhöhung der Barrierefreiheit. Am 08.09.2021 erfolgte eine Präsentation im BMJ zu Aspekten umfassender Barrierefreiheit und ein Austausch mit Vertreter\*innen der Arbeitsgruppe zur Evaluierung und Weiterentwicklung einheitlicher Barrierefreiheitsstandards im Justizbereich.

Eine erste Stellungnahme des ÖBR zu ressortintern festgelegten Barrierefreiheitsstandards der Arbeitsgruppe zur Evaluierung und Weiterentwicklung einheitlicher Barrierefreiheitsstandards im Justizbereich wurde übermittelt. Die Überlegungen beziehen sich insbesondere auf Gerichtsgebäude, Standorte der Jugend- und Familiengerichtshilfe, sowie auf die Besucherbereiche von Justizanstalten.

### **Engagement für barrierefreie E-Ladestationen**

In wenigen Jahren wird es keine Fahrzeuge mehr geben, die mit Diesel oder Benzin betankt werden. Der gesamte Individualverkehr wird auf E-Mobilität und eventuell noch andere Energieformen, umgestellt. Daher die Bedeutung von barrierefreien E-Ladestationen. Mit Ende 2021 gibt es für den Bau barrierefreier E-Ladestationen in Österreich keine Norm und daher werden nicht barrierefreie E-Ladestationen gebaut. Das führt dazu, dass Menschen mit Behinderungen E-Fahrzeuge nicht selbständig betanken und nicht auf neue E-Fahrzeuge umsteigen können. Deswegen hat der Behindertenrat zu dem Thema eine „Sendung ohne Barrieren“ gestaltet und die problematische Sachlage und Forderungen in einem Artikel im Monat 03/2021 zusammengefasst.

### **Initiative zur Ordnung des E-Scooter Chaos**

Hohe Geschwindigkeiten in den Gehbereichen und die achtlose Ablage von Leihscootern praktisch überall stellt in manchen Städten Österreichs ein erhebliches Unfallrisiko dar. Besonders betroffen sind blinde Menschen und Personen mit Sehbehinderungen, sowie Rollstuhlnutzer\*innen. Der Behindertenrat hat deswegen Berichte der Mitgliedsorganisationen zu dem Thema gesammelt und eine Weiterleitung an die politischen Entscheidungsträger\*innen vorbereitet.

### **VIENNALE Filmfestival**

Die Organisator\*innen des Filmfestivals sind an den Behindertenrat herangetreten mit dem Ziel das Angebot der Viennale inklusiver zu gestalten. Bei einem Austausch am 23.9.2021 wurde erste Schritte besprochen. So wurde 2021 mit einer temporären

Installation von Induktionsschleifen in allen Viennale-Kinos, die eine solche nicht fix eingebaut haben, begonnen. Zusätzlich gab es für einige Filme Vorstellungen mit akustischer Bildbeschreibung für blinde Personen und Menschen mit Sehbehinderung. Die Zusammenarbeit wird fortgesetzt.

## UNIKATE

Der UNIKATE Ideenwettbewerb wurde auch unter Pandemie-Bedingungen fortgeführt. Die Inkubator Workshops fanden online statt. Die Abschlussveranstaltung mit 6 Preisträgern fand am 16.09.2021 im Catamaran des ÖGB statt.

Folgende 6 Preisträger wurden durch Jury aus TU, UNIQA und Behindertenrat nominiert und bei der Abschlussveranstaltung ausgezeichnet:

- Virtuelle und haptische Sammelbox für barrierefreien Unterricht / PH Steiermark
- Brailleant - Blindenschrift Lerntool / HTL Mössinger Straße, Klagenfurt
- Tandem Dreirad mit Elektrounterstützung / HTL Wiener Neustadt
- Find My Stuff-App / Bundesblindeninstitut, Wien
- Kissenschalter/ Technikum Wien
- KIVE künstliche Intelligenz zur Verkehrszeichenerkennung / HTL Braunau

Ein Bericht zur Preisverleihung findet sich unter

<https://www.behindertenrat.at/2021/12/unikate-ideenwettbewerb-2021/>

## Veranstaltungen

---

### **Konferenz „Menschen mit Behinderungen in der digitalen Welt“**

Am 16. und 17. September 2021 fand die jährliche Konferenz des Österreichischen Behindertenrates im Catamaran des ÖGB statt. Expert\*innen in eigener Sache, Wissenschaftler\*innen und Vertreter\*innen von Mitgliedsorganisationen stellten sich dem Thema Digitalisierung in Bezug auf das Leben mit Behinderungen. Ziel der Konferenz war es, Fortschritte aufzuzeigen, Herausforderungen zu diskutieren und Zukunftsvisionen zu erarbeiten. In Panels und Sessions gab es die Möglichkeit, sich auszutauschen und sich auf dem gemeinsamen Weg in Richtung Digitalisierung zu unterstützen.

Eine Nachberichterstattung in schwerer Sprache finden Sie unter [Konferenz: Menschen mit Behinderungen in der digitalen Welt: Nachbericht – Österreichischer Behindertenrat](#) und in einfacher Sprache unter [Nachbericht zur Konferenz in einfacher Sprache – Österreichischer Behindertenrat](#).

### **Delegiertentag 2021**

Am 25.11.2021 fand der Delegiertentag des Österreichischen Behindertenrates statt, diesmal in virtueller Form. Nach dem tragischen Unfalltod von Herbert Pichler im Frühjahr 2021 übernahm Mag. Michael Svoboda (Präsident des KOBV) als kooptierter Präsident. Am Delegiertentag wurde er von den Mitgliedsorganisationen zum Präsidenten des Österreichischen Behindertenrates gewählt.

### **Weihnachtsempfang des Bundespräsidenten**

Der traditionelle Weihnachtsempfang in der Hofburg konnte aufgrund der COVID-Pandemie leider nicht stattfinden.

## Öffentlichkeitsarbeit

---

Die behindertenpolitische Arbeit einer breiten Öffentlichkeit zu zeigen, stellt eine große Herausforderung dar. Mithilfe verschiedener Medien wurde versucht, einerseits die Mitglieder exklusiv und gut zu informieren und andererseits die Öffentlichkeit für die Anliegen von Menschen mit Behinderungen zu sensibilisieren.

Wie wichtig diese Sensibilisierung der Gesellschaft ist, hat gerade die Pandemie gezeigt.

### Erinnerungsschrift Herbert Pichler

Herbert Pichler verstarb bei einem Unfall am frühen Morgen des 03. April 2021. Als Präsident des Österreichischen Behindertenrates, Präsident des ÖZIV Bundesverbandes, Vorstandsmitglied von dabei-austria und Leiter des Chancen-Nutzen Büros im ÖGB setzte sich Herbert Pichler für Menschen mit Behinderungen ein. Drei Organisationen taten sich zusammen und gestalteten eine Erinnerungsschrift. Der Österreichische Behindertenrat, der Dachverband berufliche Integration dabei-austria und der ÖZIV Bundesverband stellten sich dieser Herausforderung. Die Öffentlichkeitsarbeiter\*innen der drei Organisationen widmeten sich diesem Projekt, beginnend im Mai 2021. Heidemarie Egger (Österreichischer Behindertenrat), Doris Kreindl (ÖZIV Bundesverband), Hansjörg Nagelschmidt (ÖZIV Bundesverband) und Monika Thurner (dabei-austria) recherchierten in Medienberichten, Videos, Büchern und führten zwölf Interviews. Hinzu kamen eigene Erfahrungen der intensiven Zusammenarbeit mit Herbert Pichler, denn die Öffentlichkeitsarbeit war ein wichtiges Werkzeug für ihn. Es wurde versucht, dem langjährigen, erfolgreichen Wirken in unterschiedlichsten Funktionen von Herbert Pichler und dem Menschen Herbert mit seinen unterschiedlichen Facetten gerecht zu werden.

### Webauftritt, Infoletter, Social Media

Insgesamt wurden auf der Website 127.340 Seiten aufgerufen.

E-Mail-Infoletter wurden dreimal an Stakeholder versandt, vier Sonderaussendungen (Einladungen / Fragebogenteilnahme / Vorstandsinformationen) wurden ebenfalls versendet. Auf Facebook folgen uns mit Ende 2021 2.043 Personen. Instagram wurde erfolgreich weiter aufgebaut und zählt Ende 2021 1050 Follower\*innen. Der Twitterkanal des Österreichischen Behindertenrates wurde neu aufgesetzt und umfasst nun 180 Follower. Im Jahr 2021 wurde auch LinkedIn als Social Media

verstärkt genutzt, 75 Personen folgen der Seite des Österreichischen Behindertenrates.

## Verbandszeitschrift monat

Im Jahr 2021 standen die Ausgaben der Zeitschrift „monat“ des Österreichischen Behindertenrates im Zeichen der Trauer um Herbert Pichler, dem Delegiertentag und den Auswirkungen der COVID-19 Pandemie.

### **Ausgabe 04/2021 „Delegiertentag 2021“**

Neuer Präsident: Michael Svoboda, Inklusion gibt es nicht zum Nulltarif!, Umfassende Barrierefreiheit, UNIKATE Ideenwettbewerb 2021, 20 Jahre HAUS AKTIV, Kongress „Volle Kraft voraus“, Armut verschärft, In der Covid-19-Pandemie, Neuigkeiten auf EU-Ebene, Deine Rechte in der EU

### **Ausgabe 03/2021 „Menschen mit Behinderungen in der digitalen Welt“**

Inklusive Digitalisierung, Buch und Website „Inklusive Digitalisierung, Wie ich durch Social Media meine Stimme fand, Mit voller Power in die Diskriminierung, „Nicht genügend“ für das Bildungsministerium, Unbehinderter Kulturgenuss, „Wert des Lebens. Der Umgang mit den Unbrauchbaren“, Offener Brief zu assistiertem Suizid, Hate Crime gegen Menschen mit Behinderungen, Gemeinsam gegen Hass im Netz, Neues zum EU-Behindertenpass

### **Ausgabe 02/2021 „Wir trauern um Herbert Pichler“**

Nachruf Herbert Pichler, Was wir tun, Rückschau 2017 bis 2021, Was noch passieren muss, 7 Schritte zum inklusiven Arbeitsmarkt, Positionspapier zu inklusiver Bildung, Happy Birthday Helene!, Monitoringausschuss zu COVID-19, Ratgeber zur Patientenverfügung, Ableismus führt zu Hasskriminalität

### **Ausgabe 01/2021 „COVID-19 Impfung“**

Inklusiver Arbeitsmarkt, Wie es uns geht, Wann bin ich dran?, Impfung: Jede/r entscheidet grundsätzlich selbst, Soll ich mich impfen lassen?, Inklusion und Klimagerechtigkeit, UNESCO Weltbildungsbericht, Schritt für Schritt mehr Barrierefreiheit, „Wann, wenn nicht jetzt?“, Innovatives Setting für inklusive Ideen, Gewaltgefahr ausgesetzt, unsichtbar und fremdbestimmt, Die letzten Gewinnerinnen?, Richtungsweiser EU, Weltkonferenz zu Arbeit und IT



## Pressegespräche

### **Pressekonferenz: Behindertenrat stellt Bildungsministerium ernüchterndes Zeugnis aus**

Presseclub Concordia, im Saal (Bankgasse 8, 1010 Wien)

Freitag, 02. Juli 2021: 10:00 – 11:30 Uhr

Expert\*innen mit und ohne Behinderungen am Podium:

- Mag. Bernhard Bruckner (interim. Geschäftsführer, Österreichischer Behindertenrat)
- MMag.a DDr.in Ursula Naue (Institut für Politikwissenschaft, Universität Wien)
- Prof. Wilfried Prammer, MA (Institut Inklusive Pädagogik, Pädagogische Hochschule OÖ)
- Prof. Claudia Rauch, MA (Department Diversität, Pädagogische Hochschule NÖ, Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik Universität Passau, Obfrau Uniability)

## Presseaussendungen

Eine besonders positive Entwicklung ist die gestiegene Wahrnehmung des Österreichischen Behindertenrats als Informationsquelle, wie es sich durch die aktiven Medienanfragen zeigt. Es wurden 17 eigene und eine kooperative Presseaussendung verfasst, die teilweise auch zu Artikeln in Print- und Onlinemedien sowie zu Fernseh- und Radiobeiträgen führten:

- [Bundespräsident und Sozialminister empfangen neues Präsidium des Österreichischen Behindertenrates](#) Forderungen für die nächsten Jahre überreicht / 14.12.2021
- [Michael Svoboda zum Präsidenten des Österreichischen Behindertenrates gewählt](#) Der Weg von Herbert Pichler wird inhaltlich fortgesetzt / 26.11.2021
- [Diskriminierende Werbekampagne sofort stoppen!](#) Die Verwendung von behindertenfeindlichen Klischees ist eine Diskriminierung / 11.10.2021
- [Inklusive Digitalisierung – Wie können alle profitieren?](#) Konferenz des Österreichischen Behindertenrates: Menschen mit Behinderungen in der digitalen Welt / 15.09.2021
- [AVISO Konferenz: Menschen mit Behinderungen in der digitalen Welt](#) Expert\*innen treffen sich online und offline und sprechen über Chancen und Herausforderungen / 13.09.2021

- [Offener Brief an die Regierung: Assistierter Suizid nur restriktiv, kontrolliert und nach gerichtlicher Genehmigung](#) Position des Österreichischen Behindertenrates / 09.09.2021
- [„Nicht genügend“ für das Bildungsministerium - Inklusive Bildung nicht umgesetzt](#) Behindertenrat verteilt 10 Jahreszeugnis / 02.07.2021
- [AVISO PK: Behindertenrat stellt Bildungsministerium ernüchterndes Zeugnis aus](#) Inklusive Bildung ist in Österreich noch lange nicht umgesetzt / 29.06.2021
- [Behindertenrat: Gratulation an Kabinettsleiterin Romana Wochner](#) Agenden von Menschen mit Behinderungen müssen bei der Umstrukturierung des Kabinetts Mückstein umfassend berücksichtigt werden / 07.06.2021
- [In 7 Schritten zum inklusiven Arbeitsmarkt](#) BK Kurz empfängt Lebenshilfe und Behindertenrat zum Protesttag für Menschen mit Behinderungen am 5. Mai / 05.05.2021
- [Österreichischer Behindertenrat: Michael Svoboda als Präsident kooptiert](#) Interessenvertretung für Menschen mit Behinderungen wird im Sinne von Herbert Pichler fortgesetzt / 23.04.2021
- [Österreichischer Behindertenrat veröffentlicht Positionspapier zu inklusiver Bildung](#) Nationaler Aktionsplan Behinderung muss genutzt werden, um inklusives Bildungssystem zu etablieren / 16.04.2021
- [Behindertenrat dankt Rudolf Anschober für die Zusammenarbeit](#) Fortführung der erfolgreichen Zusammenarbeit von Interessenvertretung und Sozialministerium / 15.04.2021
- [Behindertenrat trauert um Präsident Herbert Pichler](#) Kämpfer für Menschen mit Behinderungen tödlich verunglückt / 03.04.2021
- [Frauen mit Behinderungen erleben potenzierte Pandemiebelastung](#) Gewaltgefahr ausgesetzt, unsichtbar und fremdbestimmt / 04.03.2021
- [Pflegereform muss Teilhabe für Menschen mit Behinderungen ermöglichen](#) Behindertenrat fordert Herauslösung aus dem Pflegegeldsystem / 19.02.2021
- [Online Impfanmeldung für Alle? Nein!](#) Barrierefreiheit zu gewährleisten, wäre sehr einfach / 25.01.2021

### **Kooperative Presseaussendungen:**

- [Inklusion gibt es nicht zum Nulltarif!](#) Am 3. Dezember 2021 wird der internationale Tag der Menschen mit Behinderungen begangen. / 01.12.2021

## **Impressum**

Österreichischer Behindertenrat

Favoritenstraße 111/11  
1100 Wien

Tel. +43 1 5131533

ZVR 413797266

[www.behindertenrat.at](http://www.behindertenrat.at)

Facebook: [facebook.com/behindertenrat](https://facebook.com/behindertenrat)

Wien, März 2022